

49. Jahreshauptversammlung des Tennisclub Pliezhausen:

Mit Schwung und vielen Ideen in die neue Saison

Reiner Bierig, seit neun Jahren 1. Vorsitzender des TCP, freute sich über den guten Besuch der 49. Mitgliederversammlung. Nahezu 50 Mitglieder waren ins TSV Sportheim gekommen, um die Vereinspolitik aktiv mitzugestalten.

„Das Jahr 2019 lief sportlich für unseren TC Pliezhausen nicht so schlecht.“ - so lautete Reiner Bierigs Einstieg in einen kurzweiligen und informativen Bericht. Als erstes bedankte er sich bei seinen Mitstreitern: „Die erfolgreiche Entwicklung beim TC Pliezhausen ist das Ergebnis einer herausragenden Teamarbeit“, mit diesen Worten dankte der 1. Vorsitzende explizit seinen Vorstandsmitgliedern, die ihn auch im letzten Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben, ebenso wie den vielen Ehrenamtlichen. „Oft sind es ja die Gleichen“, so Reiner Bierig lächelnd, „die Hoffnung auf mehr Helfer/innen geben wir aber nicht auf.“

Der Verein konnte sich auch im vergangenen Jahr wieder auf seine Sponsoren und Förderer verlassen! Alle Sicht- und Windschutzplanen konnten vermarktet werden und mit der DATAGROUP hat der TCP einen zuverlässigen Partner, der das Jugendturnier, die DATAGROUP Open bereits zum 8. Mal ganz hervorragend unterstützt hat. „Die 9. DATAGROUP Open werden bereits schon wieder vorbereitet“, freute sich der 1. Vorsitzende. Aber auch die Suche nach neuen Werbepartnern und Sponsoren ist der Vereinsführung ein großes Anliegen.

Zum Jahresanfang 2019 hatte der Verein 439 Mitglieder (298 Aktive und 141 Passive), am 31.12.2019 waren es 453 Mitglieder (312 Aktive, 141 Passive Mitglieder). „Wir konnten in dieser schwierigen Zeit unsere Mitgliederzahl um mehr als 3 % steigern! Ein tolles Ergebnis! Damit bleibt der TC Pliezhausen einer der größten Tennisvereine im gesamten Bezirk D (Reutlingen/Esslingen/Göppingen).

Seit nunmehr 6 Jahren kooperiert der Verein sehr erfolgreich mit der Gemeinschaftsschule Pliezhausen. Kinder und Jugendliche für den Tennissport zu begeistern ist dem TCP hiermit sehr gut gelungen. Diese Kooperation ist eine sinnvolle Ergänzung zu der Jugendarbeit des Vereins. Auch besteht ein enger Kontakt zu den Kindergärten dank dem Einsatz von Jutta Fischer, Barbara Nitsch-Fischer, Luka Plavec und Trainer Cane Plavec.

Berichte der Fachwarte:

Einen ganz besonderen Dank galt dem "wichtigsten Mann des Vereins", Geschäftsführer und Kassier Karl Luz. "Was Karl Luz als Geschäftsführer seit dem 01. April 1982 und als Kassenwart seit 01. Oktober 1983 für unseren TC Pliezhausen leistet, ist nicht in Worte zu fassen", lobte Reiner Bierig das großartige Engagement.

Premiere feiern durfte an diesem Abend Sportwartin Lucia Ried. Sie bedankte sich bei ihrer Vorgängerin Christiane Stamm für die tolle Übergabe und Unterstützung in ihre neue Funktion. 13 Mannschaften waren gemeldet und 5 Teams haben den Aufstieg geschafft! Auch in der Wintersaison läuft es sehr gut: Erstmals gingen 10 Mannschaften an den Start und die Damen 1 stehen im Endspiel dieses Wettbewerbs. Der Ausblick auf die kommende Verbandsrunde 2020 stimmt ebenfalls optimistisch. Es wurden wieder 13 Mannschaften gemeldet, wovon werden 7 Teams auf Verbandsebene spielen.

Jugendwartin Barbara Nitsch-Fischer blickte auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2019 zurück: 11 Mannschaften konnte sie für die Verbandsrunde melden. Für die Unterstützung bei allen Events dankte Barbara Nitsch-Fischer Jutta Fischer, Carola Wenninger, Carola Nickel, Luka Plavec und

Cane Plavec. Das Ferienprogramm, die Tenniscamps in den Sommerferien, die DATAGROUP Open und die Kooperation mit der Schule sind wichtige Säulen der Jugendarbeit des TCPs.

Breitensportwart Oliver Jerabek berichtete über die Aktivitäten des TC Pliezhausen im Hobby- und Breitensportbereich. 3 Hobbymannschaften - 1 Herrenmannschaft und 2 Damenmannschaften - spielten frei von Abstiegssorgen mit den Hobbymannschaften anderer Vereine im Bezirk D. Ihr Motto: Es soll Spaß machen und für das leibliche Wohl muss ebenfalls immer bestens gesorgt sein.

Mit der launigen Frage nach dem schönsten Biergarten Pliezhausen beginnt Clubhaus- und Geselligkeitswart Wolf Gundel seinen Bericht. Hoch erfreut blickte er auf 2019 zurück: Der Wirtskalender war gut gefüllt und das Vereinsheim nahezu durchgängig geöffnet. Daran soll sich im neuen Jahr auch nichts ändern, trotz der notwendig gewordenen Erhöhung einiger Getränkepreise. Das war das erste Mal seit 9 Jahren! Lobenswert ist die Preisstabilität bei allen nichtalkoholischen Getränken.

Ehrungen

Für 40 Jahre treue Vereinsmitgliedschaft wurden Reinhold Gehr, Ursula Gehr, Wolfgang Grauer, Günter Kimmerle, Jochen Knecht und Ellen Krebs mit einer Münze und einer Urkunde geehrt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden Herbert Bauer, Karin Bogen-Dittrich, Wolfgang Dittrich, Frank Eurisch, Hans Hirneth, Luise Hirneth, Patrick Hirsch, Anna Schweizer, Christiane Stamm und Axel Stamm geehrt und erhielten als Präsent eine TCP-Uhr sowie eine Urkunde.

Keine Veränderung in der Vereinsführung

Bei den anschließend durchgeführten Wahlen wurden folgende alle zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder wieder gewählt:

Geschäftsführer: Karl Luz

Kassier: Karl Luz

Jugendwartin: Barbara Nitsch-Fischer

Beisitzerin: Susanne Kegel

Beisitzer: Oliver Kresse

Kassenprüferin: U. Kramer , F. Zöllner

Investitionen in den nächsten Jahren

Damit der Verein auch in Zukunft seine Attraktivität und den hohen Qualitätsstandard erhalten kann, sind größere Investitionen in den nächsten Jahren unabdingbar. Der 1. Vorsitzende erläuterte die geplanten Vorhaben: 8 Freiplätze und die 2 Hallenplätze sollen erneuert werden. Auch die Heizungsanlage, sowie die Parkplätze entsprechen nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Es müssen Angebote eingeholt, Möglichkeiten für Zuschüsse gesucht, Fachleute konsultiert werden und schlussendlich wird ein Finanzplan erstellt werden. „Wir werden klug und achtsam entscheiden“- versichert Reiner Bierig im Namen des gesamten Vorstandes. Die Anwesenden sprechen dem Vorstand einstimmig ihr Vertrauen aus, dass dieser mit Sachverstand zum Wohle der Vereins die notwendigen Vorgaben in Angriff nehmen wird.

50 Jahre TCP

Im nächsten Jahr feiert der Verein am 26. März 2021 sein 50 jähriges Bestehen. Dieses Ereignis wirft seine Schatten voraus und es werden schon viele Ideen eingebracht und eine Kreativgruppe ist bereits gegründet. Man darf gespannt sein, was 2021 präsentiert wird.

Zum Abschluss lud der Vorstand wie jedes Jahr ins Vereinsheim ein. Hier endete traditionsgemäß die 49. Mitgliederversammlung 2020 zur fortgeschrittenen Stunde bei Wein, Bier und Butterbrezeln. Gesprächsstoff gab es genug und die Vorfreude auf die kommende Sommersaison war an diesem Abend überall zu spüren: auf spannende Tennismatches, erfolgreiche Verbandsrundenspiele und auf die lauen Sommerabenden im idyllischen TCP Biergarten.